



Oberkirchenrat Detlev Bierbaum dankt kirchlichen Seelsorgern beim Busunglück auf der A9

Bei dem Busunglück gestern auf der A 9 waren neben den Einsatzkräften auch 25 Seelsorgerinnen und Seelsorger im Einsatz. Die Notfall-, Feuerwehr- und Krankenhausseelsorger begleiteten an der Unfallstelle nahe Münchberg die Einsatzkräfte aus Feuerwehr und Rettungsdienst. Die Verletzten wurden in den umliegenden Krankenhäusern betreut. Die Notfallseelsorge ist Teil des Nachsorgesystems im Landkreis Hof.

Oberkirchenrat Detlev Bierbaum, in der Kirchenleitung zuständig für die Seelsorge, lobte den verlässlichen Dienst der Seelsorger für die Einsatzkräfte und die Betroffenen. Dieser Dienst finde häufig zusätzlich zu den Aufgaben in der Gemeinde statt, so Bierbaum. Er erfordere ein hohes Maß an Engagement und Einsatzbereitschaft. „Es ist nicht selbstverständlich, dass sich Pfarrer, Pfarrfrauen, Diakone und Diakoninnen in diesem Bereich weiterqualifizieren und zu derartigen Einsätzen rufen lassen. Umso mehr gilt ihnen der besondere Dank unserer Landeskirche“, so Bierbaum.

München, 4. Juli 2017
Johannes Minkus, Pressesprecher